

Jahresbericht 2019 der ASSA Schweiz

Vorwort

Der vorliegende Jahresbericht umfasst das Geschäftsjahr 2019 der Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Sportämter. Er ist zuhanden der Generalversammlung verfasst. Gemäss den Statuten der ASSA findet die Generalversammlung jedes Jahr statt. Die Generalversammlung ist für die Abnahme der Jahresberichte zuständig.

Mitgliederbestand

Im Jahr 2019 gab es in der ASSA zwei neue Beitrittsanfragen. Es handelt sich dabei um die Gemeinde Glarus und die Gemeinde Marly. Die ASSA heisst die zwei neuen Gemeinden mit ihren Vertretern herzlich willkommen.

Im Jahr 2019 gab es die Austritte der Gemeinden Opfikon und Chêne-Bourg zu verzeichnen.

Die Mitgliederzahl der ASSA ist somit stabil geblieben und zählte am 1. Januar 2020 128 Mitglieder.

Nationalkampagne «Umweltgerechter Sport»

An der Generalversammlung 2018 der ASSA nahm die Versammlung den Vorschlag an, die Nachhaltigkeit im Sport zu fördern. Während des ganzen Jahres 2019 hat die ASSA die Kampagne weiterverfolgt. Die ASSA hat dabei auch die Zusammenarbeit mit der Firma «Zukunftsatelier» fortgeführt. Es wurde an den Inhalten auf der Homepage und deren Veröffentlichung gearbeitet sowie ein ASSA-Preis «Sport und Nachhaltigkeit» ausgearbeitet. Im Rahmen des Wettbewerbs wird ein Sportprojekt ausgezeichnet, das den Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung entspricht.

Vernetzung und Erfahrungsaustausch

Das Jahr 2019 war von drei Ereignissen geprägt.

Die alle zwei Jahre stattfindende ASSA-Tagung wurde von der Sektion Deutschschweiz organisiert und fand im Frühling 2019 auf dem Campus Sursee statt. Während der Veranstaltung konnten fast 70 Teilnehmende an Konferenzen, Workshops und einem World-Café zum Thema «Raum und Sport» teilnehmen.

Im Juni 2019 stellte der Schweizerische Handballverband im Rahmen der Generalversammlung in Zug seine Aktivitäten und aktuellen Themen im Zusammenhang mit

Sportinfrastrukturen und -material vor. Dies war die Gelegenheit für die Mitglieder, verschiedene Fragen anzusprechen und sich über die Problematiken im Zusammenhang mit dem Handball auszutauschen. Es wurde über die Verwaltung von Sporthallen, insbesondere im Zusammenhang mit der Verwendung von Harz, gesprochen. Anschliessend wurden die Mitglieder in den Logen der Bossard Arena empfangen, um zu sehen, wie die Herren-Nationalmannschaften der Schweiz und Kroatien im Rahmen der Euro-Qualifikation gegeneinander antraten.

Die Studienreise nach Barcelona, die von der Sektion Romandie-Tessin der ASSA im Herbst 2019 organisiert wurde, ermöglichte den Teilnehmenden, grosse Sportanlagen zu besichtigen und einen reichen Austausch und Debatten zu pflegen. Der Vorstand der ASSA dankt dem Sportamt der Stadt Lausanne für die Organisation.

Kommunikation

Unmittelbar nach der Generalversammlung 2019 hat ein Projekt zur Neugestaltung der Kommunikation begonnen. Für das Jahr 2020 werden eine neue Webseite und ein neues Logo erarbeitet. Die neue Webseite wird eine effektivere Informationsplattform und ein wirksames Kommunikationsinstrument für das Netzwerk darstellen.

Sportpolitik und Interessenvertretung

Die ASSA war als Gesprächspartnerin der Bundesämter in verschiedenen politischen Dossiers zur Verteidigung der Interessen der Sportämter und der Sportanlagenbetreiber aktiv.

Lichtverschmutzung und Sport

Im Rahmen der Vernehmlassung des BAFU für die neue Vollzugshilfe «Lichtemissionen» zeigte sich die ASSA sehr kritisch. Die Inkraftsetzung dieser Vollzugshilfe hätte zu übertriebenen Restriktionen für den Betrieb von Sportanlagen führen können. Aufgrund der Stellungnahme der ASSA wurden die Fristen für die Veröffentlichung der Vollzugshilfe verlängert. Das BAFU hat sich im Laufe des Jahres 2019 mit den von der ASSA kritisierten Punkten befasst und versucht, diese in die Vollzugshilfe einzuarbeiten.

Kunstrasen

Immer mehr Ausbau- oder Sanierungsprojekte von Kunstrasen in den Gemeinden stiessen 2019 als kontroverses Thema auf Opposition. Die ASSA hat über die Sektion Deutschschweiz und ihre Mitglieder Verbindungen zu zwei Forschungsinstituten aufgebaut, um eine genaue Analyse des gesamten Zyklus der verschiedenen Rasentypen und ihrer ökologischen Auswirkungen zu erhalten. Das Ziel der ASSA ist es, die Gemeinden zu Lösungen zu führen, die

einerseits den Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung und andererseits den Bedürfnissen der Nutzer entsprechen.

Lärm und Sport

Die neue Vollzugshilfe für Lärm im Zusammenhang mit dem Betrieb von Sportanlagen trat 2017 in Kraft. In den letzten Jahren war die ASSA stark in die Entwicklungsphase dieses Dokuments eingebunden. Seit 2018 verfolgt die ASSA ihre Umsetzung genauestens, insbesondere dank der wertvollen Unterstützung der Stadt Zürich in der Begleitgruppe. Die ASSA bedankt sich bei der Stadt Zürich dafür. Es ist erfreulich, feststellen zu können, dass die Auswirkungen der neuen Vollzugshilfe im Jahr 2019 für den Sport in den Schweizer Gemeinden und Städten sehr positiv sind.

Teilrevision von Sportverordnungen

Die ASSA hat die Auswirkungen der Teilrevision von vier Sportverordnungen analysiert und 2019 eine Stellungnahme verfasst, die dem BASPO zugestellt wurde. Sie wiederholte auch einige Grundprinzipien, wie die Bedeutung der Ausbildung von Sportkoordinatoren und den Zugang von Gemeinden und Städten zu den Datenbanken von J+S.

Mehrwertsteuerpflicht von Sportvereinen

Die ASSA blieb in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic auch im Geschäftsjahr 2019 in der Frage der Mehrwertsteuerpflicht von Sportvereinen aktiv. Die Kommissionen für Wirtschaft und Abgaben vom National- und Ständerat haben beschlossen, die parlamentarische Initiative zur Liberalisierung der Mehrwertsteuerpflicht für Sportvereine weiterzuverfolgen. Letztere zielt darauf ab, die steuerpflichtige Umsatzgrenze auf CHF 500'000.- anzuheben, was die Belastung der Vereine reduzieren würde.

Ausbildungsunterstützung

Im Laufe des Jahres hat die ASSA auch die Ausbildung von Sportkoordinatoren weiter gefördert, indem ein Teil der Studiengebühren für Mitglieder übernommen wurde, welche den Kurs besuchten. Die Unterstützung zeigte sich auch dadurch, dass einige Mitglieder und der Generalsekretär an der Durchführung von Ausbildungsmodulen beteiligt waren. Weiter organisierte die ASSA die Infrastruktur und den Rahmen für die Diplomierung.

Andere Dienstleistungen

Zusätzlich zu diesen Dienstleistungen vervollständigt die ASSA ihr Angebot, indem sie ihren Mitgliedern eine Geschäftsstelle zur Verfügung stellt, die während des ganzen Jahres

erreichbar ist. Sie bietet den Mitgliedern im Rahmen von Beratungen oder spezifischen Rechercheleistungen Unterstützung an.

Dank

Es war mir eine grosse Freude, den Vorsitz der ASSA Schweiz von Franziska Teuscher übernehmen zu dürfen. Gemäss den Statuten und nach der Bestätigung der Wahl durch die Generalversammlung werde ich mein Mandat im Mai 2020 an Herrn Markus Buschor, Stadtrat der Stadt St.Gallen, übergeben.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um allen Partnern und allen Personen zu danken, mit welchen ich in den letzten zwei Jahren als Präsidentin der ASSA Schweiz das Vergnügen hatte, zusammenzuarbeiten. Ich danke auch dem Zentralvorstand, dem Vorstand der ASSA-D und dem Vorstand der ASSS-RT sowie dem Generalsekretariat für ihr Engagement und die Qualität ihrer Arbeit.

Ich wünsche Herrn Buschor viel Erfolg und Freude bei der Erfüllung seines Mandats und wünsche ihm alles Gute für die Zukunft der ASSA und dem Sport in der Schweiz.

Nyon, 31. März 2020



Stéphanie Schmutz
Stadträtin der Stadt Nyon
Präsidentin der ASSA Schweiz